

Herren Bezirksklasse Gruppe 2

SV Kirchzarten : PTSV Jahn Freiburg II
Mittwoch, 21.02.2024, 20:00 Uhr

SV Kirchzarten gegen PTSV Jahn Freiburg II: knapp nach Punkten und Sätzen

Mit langem Atem behielten die Gastgeber des SV Kirchzarten am vergangenen Mittwoch in der Herren Bezirksklasse Gruppe 2 beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Spielentscheidend war allen voran das obere Paarkreuz, welches alle vier Einzel erfolgreich gestalten konnte. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 11. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Weiser / Weber. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Christian Weiser nun 8 Siege auf dem Tabellenkonto.

Den Start machten die Doppel. Beim 3:0-Erfolg gelang es Weiser / Weber die Gastspieler Becker / Reinhard in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das war ein souveräner Sieg. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verloren Ehret / Kniebühler ihr Doppel gegen Hagemann / Bengel noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Keinen Punkt beisteuern konnten Ehret / Gräßlin im Spiel gegen Zembsch / Steiger, das 0:3 verloren ging. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Christian Weiser wehrte eine 1:0 Satzführung von Raphael Becker ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Auf verlorenem Posten stand Karl Weber in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Reiner Hagemann, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Mit 3:1 hatte Elias Ehret im Doppel gegen Jürgen Bengel, das im Vorfeld als ausgeglichen eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Einen Erfolg verpasste Lukas Kniebühler hingegen beim 5:11, 6:11, 11:7, 4:11 gegen Günther Zembsch und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Mit nur einem Satzverlust ging im Anschluss Paula Ehret gegen Norbert Reinhard durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Ohne Satzgewinn für Carsten Gräßlin verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Jürgen Steiger. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des SV Kirchzarten und des PTSV Jahn Freiburg II in die Box. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Christian Weiser die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 18:2 (Weiser) und 1:5 (Hagemann). Mit 11:9, 11:8, 7:11, 11:5 siegte Karl Weber gegen Raphael Becker und gab dabei nur einen Satz her. Seit Beginn der Serie hat Becker damit nun 6 Siege bei gleichzeitig 13 Niederlagen zu verzeichnen. Unglücklich war Elias Ehret nachfolgend in der Begegnung gegen Günther Zembsch, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Zembsch mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Mittlerweile stand es damit 7:5. Bei der folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Jürgen Bengel hatte Lukas Kniebühler nur im ersten Satz eine Chance. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 2:12 (Kniebühler) und 2:3 (Bengel). Ein Satz reichte nicht, weshalb Paula Ehret das Match gegen Jürgen Steiger mit 1:3 verlor. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Ehret nun bei 11:4, während Steiger bislang 5 Siege und 8 Niederlagen zu verzeichnen hat. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte derweil hingegen Carsten Gräßlin beim 11:7, 4:11, 11:8, 10:12, 11:2 gegen

Norbert Reinhard, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Ohne große Aussicht auf einen Sieg waren Weiser / Weber im Spiel gegen Hagemann / Bengel bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor sie das Spiel besser in den Griff bekamen und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnten. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Damit war der 9. Punkt für den SV Kirchzarten im Kasten.

Nach nun 4 Siegen in Serie heißt es für den SV Kirchzarten nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die FT V. 1844 Freiburg VI am 28.02.2024 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des PTSV Jahn Freiburg II wird nach nun 6 Niederlagen in Folge im nächsten Spiel am 01.03.2024 gegen den TV Freiburg St.Georgen erneut versuchen, Punkte einzufahren.

Statistik:

SV Kirchzarten

Doppel: Weiser / Weber 2:0, Ehret / Kniebühler 0:1, Ehret / Gräßlin 0:1

Einzel: C. Weiser 2:0, K. Weber 2:0, E. Ehret 1:1, L. Kniebühler 0:2, P. Ehret 1:1, C. Gräßlin 1:1

PTSV Jahn Freiburg II

Doppel: Hagemann / Bengel 1:1, Becker / Reinhard 0:1, Zembsch / Steiger 1:0

Einzel: R. Hagemann 0:2, R. Becker 0:2, G. Zembsch 2:0, J. Bengel 1:1, J. Steiger 2:0, N. Reinhard 0:2